

Herrn  
Ortsvorsteher  
Josef Bock  
Erlenweg 9  
  
66663 Merzig



Besseringen, 04.05.2010

## **Verkehrssituation am Kindercampus Besseringen und daraus resultierende Dringlichkeitsanträge**

### **Begründung:**

Mit Blick auf den Tagesordnungspunkt 3 'Kindercampus Besseringen', ferner (a.) aus Anlass der bereits kurzfristigen künftigen Nutzung der ehemaligen Lehrerdienstwohnungen, (b.) der berechtigten als auch sich häufenden Anwohnerbeschwerden und (c.) der diesbezüglich derzeit laufenden Kontrollen durch den Oberbürgermeister der Kreisstadt Merzig als Ortspolizeibehörde, beantragt die CDU-Besseringen mit besonderem Hinblick auf die Sicherheit unserer Kinder wie folgt:

(1) Nach Rücksprache mit betroffenen Anwohnern und den (vornehmlich berufstätigen) Eltern der Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen auf dem Campusgelände wird die Verlegung des Parkplatzes für die Bediensteten (Lehrer und Erzieher) hin auf den Parkstreifen seitlich am Bürgerplatz und gegenüber der Kirchenseite vorgeschlagen und beantragt. Die dann so freigewordene bisherige Parkfläche soll dann in der Kernzeit als Kurzzeit-Parkplatz ausgewiesen und exklusiv den an- und abfahrenden Eltern der Kinder des Campus' zur Verfügung gestellt werden. Diese Plätze jeweils deshalb, weil diese von den unterschiedlichen Nutzungen und Veranstaltungen auf dem Bürgerplatz (Kirmes, Linsenfest, Marktstände, etc.) unbehelligt und in dieser Funktion ohne Beeinträchtigungen durchgehend nutzbar bleiben können.

Die so hergestellte Nähe zu den Einrichtungen erlaubt die vollständige Sperrung des Rilkeweges (Anwohner frei). Darüber hinaus soll das seitliche Törchen in der Zaunanlage hin zum Rilkeweg dauerhaft beseitigt oder verschlossen werden.



Sinnvoll wäre in diesem Zusammenhang auch den Gebäudeeingang im Kindergartenanbau (aus den 70iger Jahren) als neuen Haupteingang zu aktivieren, da dieser sich näher zum auszuweisenden Kurzzeitparkplatz befindet.

(2) Der Albert-Schweitzer-Weg (zumindest ab der Absperrung) und der Rilkeweg müssen unbedingt - vor allem wegen der damit verbundenen Geschwindigkeitsbegrenzung - als Spielstraße ausgewiesen werden. Ferner als Rettungsweg und Feuerwehrzufahrt gekennzeichnet und deklariert werden. Letzteres wurde bereits vor geraumer Zeit von Herrn Diwo - auch oder besonders in seiner Eigenschaft als Vertreter der Besseringer Feuerwehr - vorgeschlagen und erlaubt das Abschleppen von Kraftfahrzeugen. Zwischenzeitlich bzw. nach dem Brand des Merchinger Kindergartens und den dort aufgetretenen Erschwernissen hinsichtlich des Beikommens der Rettungsfahrzeuge möchte die CDU-Besseringen diesen Vorschlag erneut aufgreifen und darauf hinweisen, dass der Brand in Merchingen sich glücklicherweise nicht während der Betriebszeit des Kindergartens ereignet hat und dass es keine Personenschäden gab, die den Einsatz von Krankenwagen nach sich gezogen hätten. Ansonsten wäre in Merchingen das Ausmaß der (auch gegenseitigen) Behinderungen noch größer gewesen. Alles in allem Vorkommnisse und Lehren, die es in Besseringen ebenfalls zu berücksichtigen und zu vermeiden gilt.

(3) In diesem Zusammenhang wird ebenfalls festgestellt, dass der Albert-Schweitzer-Weg zunehmend von offiziellen und inoffiziellen Nutzern der Schulhöfe und der dortigen Infrastruktur(en) mit Motorrädern und Kraftfahrzeugen in nicht angemessener Geschwindigkeit befahren wird. Motorroller benutzen zudem noch den Weg über den Bürgergarten als Verbindung zur Straße 'Am Steingarten'. Dies, obwohl diese Wege von den Kindern des Hortes mit Rollern, Bobby-Cars, etc. genutzt werden. Außerdem überqueren ständig (Klein-) Kinder den Albert-Schweitzer-Weg hin zur Schulwiese und den neuen Spielgeräten am sogenannten „Büchel-Platz“, weil hier neuere und ungefährlichere Spielgeräte sind, als diejenigen auf dem Kindergartenengelände selbst.

Sollte sich erweisen, dass diese Umwidmungen zu keiner Beruhigung der Wege und Plätze hinsichtlich des Befahrens führen, müssen für die weitere Entwicklung des Campus' Maßnahmen - wie eine (Tor-) Anlage mit erschwertem Durchlass zwischen Kleinschulgebäude und Hauptschulgebäude, Fahrbahnschwellen und -markierungen, Baumscheiben als Hindernisse - geplant, kalkuliert und realisiert werden. Die derzeitige Anlage wird jedenfalls als gut ausgebaute Straße und nicht als (Campus-) Gehweg wahrgenommen. Auch sollte für die abgestellten Müllbehälter, Anhänger und sonstigen (Nutz-) Fahrzeuge im Rahmen der Campus-Planungen ein geeigneterer Abstell-Platz als ein Kindercampus-Weg und dem Verbindungsweg zwischen Bürgerplatz und Bürgerhaus einerseits und dem Bürgergarten andererseits, gefunden werden.



**Beschlussvorschlag:**

Der Ortsrat Besseringen beschließt folgende Punkte:

- Verlegung des Parkplatzes für die Bediensteten (Lehrer und Erzieher) gem. 1.) und Schaffung von Kurzzeitparkplätzen zur Andienung der Kinderbetreuungseinrichtungen auf dem Campusgelände
- Vollständige Sperrung des Rilkeweges (Anwohner frei) und dauerhafte Schließung des Törchens in der Zaunanlage zum Rilkeweg.
- Aktivierung des Eingangs im Kindergartenanbau als Haupteingang
- Ausweis des Albert-Schweitzer-Weges (ab Absperrung) und Rilkeweges als Spielstraße und als Rettungsweg sowie Feuerwehrezufahrt
- Schaffung von ausreichenden Abstellplätzen im Rahmen der Planung des Kindercampus´ (3.)

Mit freundlichen Grüßen

Axel Ripplinger